

## **Weihnachtszeit im Sorgenland: Wie Brigitte und andere um Hilfe kämpfen!**

Die Caritas Kärnten unterstützt Bedürftige wie Brigitte in der Weihnachtszeit mit Hilfsangeboten und Lebensmittelgutscheinen.

**Kärnten, Österreich** - Die dramatische Lebensgeschichte von Brigitte, 56 Jahre alt, verdeutlicht die drängenden sozialen Herausforderungen in unserer Gesellschaft. Nach einem Herzinfarkt und gesundheitlich bedingter Arbeitsunfähigkeit muss sie von nur 660 Euro Notstandshilfe im Monat auskommen. Davon sind bereits 500 Euro für Miete und 160 Euro für Strom und Gas fällig. Für den Alltag bleibt ihr nichts übrig. Um Brigitte zu helfen, unterstützte die Caritas sie mit Lebensmittelschecks und Mietzahlungen. Diese Initiative gibt Menschen wie Brigitte eine neue Hoffnung in einer Zeit, die für viele von Sorgen überlagert ist, besonders während der festlichen Weihnachtszeit, die eigentlich Freude bringen sollte, wie **klick-kaernten.at** berichtete.

Ernst Sandriesser von der Caritas hebt hervor, dass besonders Alleinerziehende und Pensionistinnen stark betroffen sind. Angesichts steigender Heizkosten und Mieten bleibt oft nicht genug Geld für Lebensmittel oder Geschenke übrig. Um dieser Notlage entgegenzuwirken, bietet die Caritas in Kärnten zahlreiche Unterstützungsangebote an. Unter anderem wurde ein Spendenaufruf gestartet, um mehr Menschen in Not zu helfen. Es ist eine bittere Realität, dass gerade in der besinnlichen Zeit viele Mitbürger unter existenziellen Sorgen leiden, während andere die Feiertage in Sicherheit und Wohlstand verbringen.

## Der kulturelle Bezug zu urbanem Leben

In dem Kontext der sozialen Not sind auch die urbanen Qualitäten von Städten relevant, die in analytischen Studien beleuchtet werden. Wie [academia.edu](http://www.academia.edu) darauf hinweist, bezieht sich die Anziehungskraft antiker Städte wie Athen nicht nur auf ökonomische Aspekte, sondern auch auf die Schaffung von Diskussionsebenen und Treffpunkten. Diese sozialen und kulturellen Aspekte unterstreichen, wie wichtig es ist, Räume zu schaffen, die den Austausch von Ideen und Unterstützung fördern. Dies könnte auch ein Licht auf die Notwendigkeit werfen, mehr auf die Gemeinschaft und ihre Bedürfnisse einzugehen, um auch in modernen Städten Lebensqualität und Unterstützung zu gewährleisten.

Details	
<b>Ort</b>	Kärnten, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.klick-kaernten.at">www.klick-kaernten.at</a></li><li>• <a href="http://www.academia.edu">www.academia.edu</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**